

Die ROTE MAPPE 2019 des NHB

Machen Sie mit!

Die ROTE MAPPE ist der Jahresbericht zur Situation der Heimatpflege in Niedersachsen. Sie ist ein einzigartiges Instrument der direkten Demokratie, mit der Sie die Möglichkeit haben, in den Dialog mit der Landesregierung zu treten. Seit 1960 nimmt der NHB Anregungen, Kritik und Lob zu allen Bereichen der Heimatpflege auf und stellt sie in der ROTEN MAPPE zusammen. In der Festversammlung des Niedersachsentages wird sie dem Ministerpräsidenten des Landes vom Präsidenten des NHB überreicht. Die Landesregierung beantwortet sie mündlich und mit der WEISSEN MAPPE schriftlich. Damit bietet die ROTE MAPPE eine Plattform, um die Öffentlichkeit und die Verantwortlichen in Politik und Gesellschaft zu informieren und Fehlentwicklungen zu stoppen!

Jede Bürgerin und jeder Bürger in Niedersachsen kann Probleme melden, Fragen stellen oder sich positiv über eine Entwicklung äußern, die die Heimatpflege in Niedersachsen betreffen. Der NHB sammelt die Hinweise und recherchiert die Zusammenhänge. Die daraus entstandenen Beiträge werden in den zuständigen Fachgruppen von Experten diskutiert und danach dem Präsidium zur abschließenden Entscheidung übergeben. Die Eingaben werden streng vertraulich behandelt.

Wir brauchen Ihre Beiträge, Hinweise und Anregungen!

Erbeten sind grundsätzliche Fragen, aber auch Einzelbeispiele mit exemplarischem Charakter. Wir versuchen alle Arbeitsfelder des NHB abzudecken: Den Denkmal-, Natur- und Landschaftsschutz, die Geschichtsvermittlung, die Heimatkultur, die Archäologie, die Pflege von Niederdeutsch und Saterfriesisch sowie das Museums- und Archivwesen.

Bitte senden Sie uns möglichst kurze Textbeiträge mit klar formulierten Fragen. Weitere Erläuterungen (Quellennachweise, Fotos guter Qualität usw.) sollten dem beigelegt sein.

Bitte senden Sie alles bis zum

31. Oktober 2018 an:

Niedersächsischer Heimatbund e.V.
An der Börse 5-6
30159 Hannover
Tel.: 0511/ 368 12 51
Fax.: 0511/ 368 27 80
heimat@niedersaechsischer-heimatbund.de

100. Niedersachsentag in Hildesheim am 17. und 18. Mai 2019 – Bitte vormerken! -

Die Vorbereitungen schreiten voran und wir sind zuversichtlich, gemeinsam mit dem Kreisheimatbund Hildesheim und dem Kulturbüro der Stadt Hildesheim ein attraktives Programm auf die Beine zu stellen.

Alleenausstellung in Göttingen



Göttinger Stadtwall zur Allee des Monats August 2018 gekürt. Foto: Max Peters/NHB.

Am 21. August wurde im GDA Wohnstift in der Charlottenburger Straße in Göttingen eine kleine Fotoausstellung zu den niedersächsischen Alleen eröffnet. Bis zum 12. Oktober 2018 sind dort Fotografien und vertiefende Inhalte rund um das Thema Alleen ausgestellt. - Aktuell bereiten wir mit Unterstützung einiger Landschaftsverbände eine Wanderausstellung „Alleen in Niedersachsen“ vor, die voraussichtlich Anfang Juli 2019 starten wird.

Ein neues Projekt des NHB

Am 1. August 2018 hat unter der Leitung von Dr. Max Peters das Projekt „Wege in Niedersachsen (WiN)“ begonnen. WiN möchte mittels eines integrativen Dialogprozesses in einer Modellregion in Niedersachsen ein neues Konzept für die Wirtschaftswege und die Pflege der Wegeseitenränder im ländlichen Raum erstellen. In diesem Konzept sollen sich die Interessen von Natur- und Landschaftsschutz, Landwirtschaft, Verwaltung, Tourismus und Bevölkerung gleichermaßen wiederfinden. Eine Auftaktveranstaltung findet am 6. Februar 2019 in Walsrode statt.



So sollten die Wegeseitenränder nicht aussehen. Foto: Max Peters/NHB.

Dorfgeschichte im Nationalsozialismus – eine Kontroverse?

Aus organisatorischen Gründen mussten wir den ursprünglichen Termin leider absagen (Rundbrief Juni 2018). Die Fachgruppe Geschichte im NHB bleibt aber weiter an diesem wichtigen Thema dran und plant, die Veranstaltung im Februar/März 2019 erneut anzubieten. Genaueres erfahren Sie beizeiten über unsere Webseite, per E-Mail und über die Presse.

Täglich Neuigkeiten

Täglich erreichen die Geschäftsstelle viele Hinweise und Einladungen auf Veranstaltungen, Literatur- und Recherchetipps, Informationen über neue Förderungsmöglichkeiten, rechtliche Hinweise und vieles

mehr, die wir aufgrund ihrer Aktualität und ihres Umfangs gar nicht alle im Rundbrief unterbringen könnten. Dafür nutzen wir (bei allen Vorbehalten gegenüber diesem Medium) verstärkt unseren Facebook-Auftritt und bemühen uns, Ihnen darüber eine interessante und hilfreiche Auswahl zu präsentieren: <https://www.facebook.com/Niedersaechsischer.Heimatbund/notifications/>

Kiek mal wedder in!

Charlotte Slachciak - neues Gesicht in der Geschäftsstelle

Seit dem 1. September absolviere ich mein FSJ Kultur beim NHB. Ich komme aus Vallstedt, einer kleinen Ortschaft im Landkreis Peine. In meiner Freizeit zeichne ich viel und spiele Klavier. Den NHB habe ich als meine Einsatzstelle gewählt, da ich dort die Möglichkeit habe, viele verschiedene Bereiche aus Kultur und Umwelt kennenzulernen, so dass sich mir viele neue Berufsperspektiven für die Zukunft eröffnen.



Ich beginne meinen Tag damit,
die Katzen zu füttern.
Meine besten Einfälle habe ich
im Zug oder bei Busfahrten.
Wenn ich viel Zeit (und Geld) hätte,
würde ich durch die Welt reisen.
Ich frage mich
was mir die Zukunft bringt.
Mein Lieblingsort ist
der botanische Garten in Braunschweig.